

## Pressemitteilung

### Derivate-Markt trotz den Turbulenzen an den Finanzmärkten

Frankfurt a.M., 11. Juli 2008

Der Markt für derivative Wertpapiere in Deutschland hat sich im Mai in einem insgesamt unsicheren Kapitalmarktumfeld überraschend stabil gezeigt. Das ist das Ergebnis der Erhebung des Marktvolumens, die die EDG GmbH im Auftrag des Deutschen Derivate Verbandes (DDV) monatlich durchführt. Das ausstehende Volumen (Open Interest) geht aufgrund negativer Preiseffekte um 0,1% bzw. 102 Mio. Euro leicht zurück. Das ist deutlich weniger als der DJ Euro STOXX 50, der im gleichen Zeitraum 1,2% verlor. Die 14 an der Markterhebung teilnehmenden Banken verzeichneten preisbereinigt Zuflüsse von 182 Mio. Euro, die einem leichten Volumenanstieg von 0,2% entsprechen. Die negativen Preiseffekte betragen 0,3%. Per 30. Mai 2008 haben die Anleger 99,1 Mrd. Euro bei den 14 Emittenten in Anlage-Zertifikate und Hebelprodukte investiert.

Im bisherigen Jahresverlauf ist der Open Interest um 1,2% bzw. 1,2 Mrd. Euro zurückgegangen. Der Derivate-Markt hat sich damit besser als der Gesamtmarkt entwickelt. Allein der DJ Euro STOXX 50 hat im gleichen Zeitraum einen Wertverlust von 14,1% hinnehmen müssen. Aufgrund des geschätzten Marktanteils der 14 teilnehmenden Emittenten von 75%, beläuft sich das Gesamtmarktvolumen des Deutschen Derivate Verband per Ende Mai 2008 auf 132,5 Mrd. Euro.

Das ausstehende Volumen im Mai ging ausschließlich bei den Anlage-Zertifikaten leicht um 0,1% bzw. 146 Mio. Euro zurück. Preisbereinigt ergibt sich allerdings bei diesen Anlageprodukten ein Anstieg des Open Interest von 0,1% bzw. 139 Mio. Euro. Ein starkes Wachstum konnten allerdings die Hebelprodukte verzeichnen, die um 4,2% bzw. 43 Mio. Euro wuchsen. Die Anleger haben 1,1 Mrd. Euro bzw. 1,1 % des Gesamtvolumens in Hebelzertifikaten investiert.

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 20 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland: ABN AMRO Bank, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, Dresdner Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, JP Morgan, LBBW, Sal. Oppenheim, Société Générale, UBS, Vontobel, WestLB und WGZ BANK. BHF-BANK, DWS Finanz-Service sowie Börsen und Finanzportale unterstützen als Fördermitglieder die Arbeit des Verbandes.



## **Deutscher Derivate Verband**

Bei Rückfragen:

Dr. Hartmut K n ü p p e l  
Geschäftsführender Vorstand  
Geschäftsstelle Berlin  
Pariser Platz 3  
10117 Berlin  
Tel.: +49 (30) 4000 475 - 10  
[knueppel@derivateverband.de](mailto:knueppel@derivateverband.de)

Lars B r a n d a u  
Geschäftsführer  
Geschäftsstelle Frankfurt  
Bockenheimer Landstr. 17 -19  
60325 Frankfurt a. M.  
Tel.: +49 (69) 71 04 55 - 225  
[brandau@derivateverband.de](mailto:brandau@derivateverband.de)

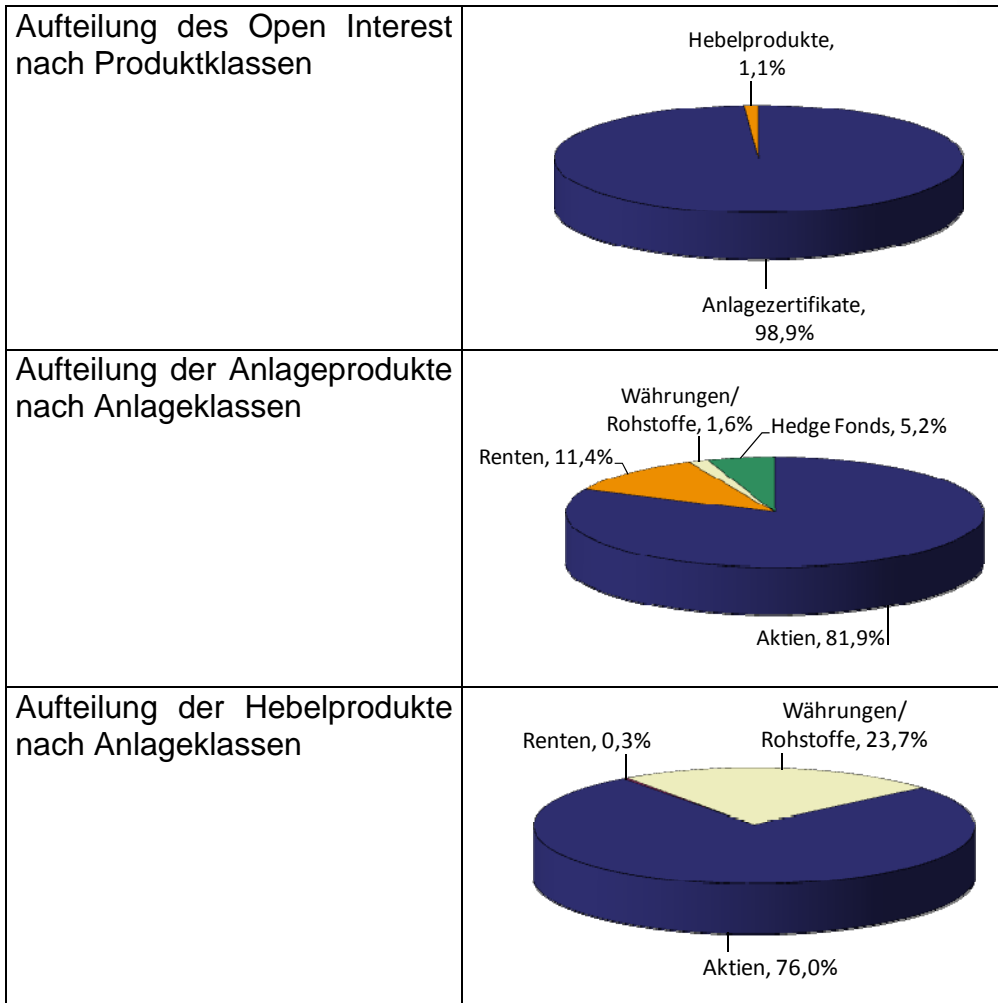
Kategorie	Open Interest		Open Interest preisbereinigt*		Zahl	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
<b>Anlageprodukte</b>						
Aktien	80,240,588	81.9%	80,498,878	81.9%	114,108	98.6%
Renten	11,095,576	11.3%	11,216,147	11.4%	701	0.6%
Währungen/ Rohstoffe	1,545,905	1.6%	1,526,629	1.6%	836	0.7%
Hedge Fonds	5,148,147	5.3%	5,072,849	5.2%	101	0.1%
<b>Zwischensumme</b>	<b>98,030,216</b>	<b>98.9%</b>	<b>98,314,502</b>	<b>98.9%</b>	<b>115,746</b>	<b>56.5%</b>
<b>Hebelprodukte</b>						
Aktien	818,844	76.4%	814,743	76.0%	77,880	87.4%
Renten	3,822	0.4%	3,408	0.3%	191	0.2%
Währungen/ Rohstoffe	249,180	23.2%	253,653	23.7%	11,085	12.4%
Hedge Fonds	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
<b>Zwischensumme</b>	<b>1,071,846</b>	<b>1.1%</b>	<b>1,071,804</b>	<b>1.1%</b>	<b>89,156</b>	<b>43.5%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>99,102,062</b>	<b>100.0%</b>	<b>99,386,306</b>	<b>100.0%</b>	<b>204,902</b>	<b>100.0%</b>

\*Open Interest (preisbereinigt) = ausstehende Stückzahl vom 30.05.2008 x Preis vom 30.04.2008

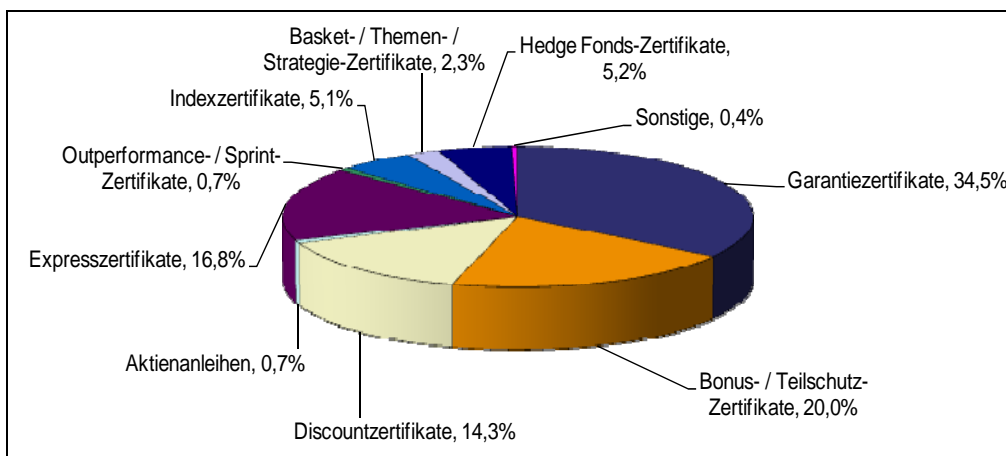
**Tab. 1:** Open Interest von vierzehn Emittenten zum 30.05.2008 –  
Aufteilung nach Produkt- und Anlageklassen

Kategorie	Wachstum (zum Vormonat)		Wachstum (zum Vormonat, preisbereinigt)		Preis- effekt %	Wachstum (seit 01.01.2008)	
	T€	%	T€	%		T€	%
<b>Anlageprodukte</b>							
Aktien	-209,507	-0.3%	48,783	0.1%	-0.3%	-2,686,882	-3.2%
Renten	-16,783	-0.2%	103,787	0.9%	-1.1%	1,667,406	17.7%
Währungen/ Rohstoffe	39,756	2.6%	20,481	1.4%	1.3%	-104,690	-6.3%
Hedge Fonds	40,990	0.8%	-34,309	-0.7%	1.5%	288,674	5.9%
<b>Zwischensumme</b>	<b>-145,545</b>	<b>-0.1%</b>	<b>138,742</b>	<b>0.1%</b>	<b>-0.3%</b>	<b>-835,491</b>	<b>-0.8%</b>
<b>Hebelprodukte</b>							
Aktien	44,909	5.8%	40,808	5.3%	0.5%	-288,631	-26.1%
Renten	39	1.0%	-376	-9.9%	11.0%	723	23.3%
Währungen/ Rohstoffe	-1,548	-0.6%	2,925	1.2%	-1.8%	-36,805	-12.9%
Hedge Fonds	0	0.0%	0	0.0%	0.0%	0	0.0%
<b>Zwischensumme</b>	<b>43,400</b>	<b>4.2%</b>	<b>43,357</b>	<b>4.2%</b>	<b>0.0%</b>	<b>-324,713</b>	<b>-23.3%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>-102,145</b>	<b>-0.1%</b>	<b>182,099</b>	<b>0.2%</b>	<b>-0.3%</b>	<b>-1,160,204</b>	<b>-1.2%</b>

**Tab. 2:** Wachstum des Open Interest von vierzehn Emittenten zum 30.05.2008 –  
Aufteilung nach Produkt- und Anlageklassen



**Abb. 1:** Open Interest von vierzehn Emittenten zum 30.05.2008 – Aufteilung nach Produkt- und Anlageklassen



**Abb. 2:** Anteil der Kategorien am Open Interest für Anlageprodukte auf alle Basiswerte zum 30.05.2008

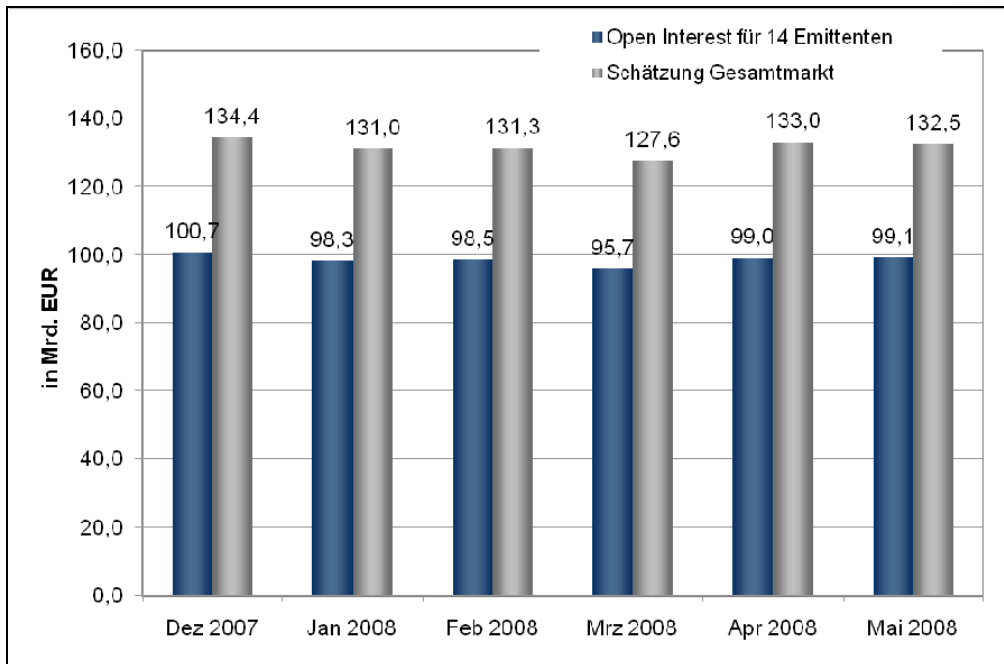
Kategorie	Open Interest		Open Interest (preisbereinigt)		Zahl	
	T€	%	T€	%	#	%
<b>Anlageprodukte</b>						
Garantiezertifikate	33,627,919	34.3%	33,909,691	34.5%	3,559	3.0%
Bonus- / Teilschutz-Zertifikate	19,706,754	20.1%	19,675,651	20.0%	49,852	42.1%
Discountzertifikate	14,167,521	14.5%	14,087,231	14.3%	53,193	44.9%
Aktienanleihen	710,458	0.7%	714,113	0.7%	6,294	5.3%
Expresszertifikate	16,255,861	16.6%	16,528,573	16.8%	2,024	1.7%
Outperformance- / Sprint-Zert.	632,070	0.6%	644,095	0.7%	2,069	1.7%
Indezertifikate	5,134,359	5.2%	5,056,840	5.1%	892	0.8%
Basket- / Themen- / Strategie-Zert.	2,283,447	2.3%	2,255,531	2.3%	290	0.2%
Hedge Fonds-Zertifikate	5,148,147	5.3%	5,072,849	5.2%	101	0.1%
Sonstige	363,679	0.4%	369,929	0.4%	76	0.1%
<b>Gesamt</b>	<b>98,030,216</b>	<b>100.0%</b>	<b>98,314,502</b>	<b>100.0%</b>	<b>118,350</b>	<b>100.0%</b>

\*Open Interest (preisbereinigt) = ausstehende Stückzahl vom 30.05.2008 x Preis vom 30.04.2008

**Tab. 3:** Open Interest zum 30.05.2008 von vierzehn Emittenten für Anlageprodukte auf alle Basiswerte

Kategorie	Wachstum (zum Vormonat)		Wachstum (zum Vormonat, preisbereinigt)		Preis-effekt
	T€	%	T€	%	%
<b>Anlageprodukte</b>					
Garantiezertifikate	-517,688	-1.5%	-235,916	-0.7%	-0.8%
Bonus- / Teilschutz-Zertifikate	457,106	2.4%	426,003	2.2%	0.2%
Discountzertifikate	305,359	2.2%	225,068	1.6%	0.6%
Aktienanleihen	5,916	0.8%	9,571	1.4%	-0.5%
Expresszertifikate	-412,909	-2.5%	-140,197	-0.8%	-1.6%
Outperformance- / Sprint-Zert.	-23,829	-3.6%	-11,804	-1.8%	-1.8%
Indezertifikate	83,919	1.7%	6,400	0.1%	1.5%
Basket- / Themen- / Strategie-Zert.	-73,804	-3.1%	-101,720	-4.3%	1.2%
Hedge Fonds-Zertifikate	40,990	0.8%	-34,309	-0.7%	1.5%
Sonstige	-10,605	-2.8%	-4,355	-1.2%	-1.7%
<b>Gesamt</b>	<b>-145,545</b>	<b>-0.1%</b>	<b>138,742</b>	<b>0.1%</b>	<b>-0.3%</b>

**Tab. 4:** Wachstum des Open Interest zum 30.05.2008 von vierzehn Emittenten für Anlageprodukte auf alle Basiswerte



**Abb. 4:** Open Interest von vierzehn Emittenten seit Dezember 2007 im Vergleich zum Gesamtmarkt

## **Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik**

### **1. Berechnung des Open Interest**

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission aus dem Produkt der ausstehenden Stückzahl und dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat ermittelt wird. Die Einzelwerte werden anschließend zum Gesamt-Open Interest aufaddiert.

Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

### **2. Berechnung des Umsatzes**

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend aufsummiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

### **3. Charakterisierung der Retailprodukte**

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und mindestens an einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

### **4. Klassifizierungsschema der Börse Stuttgart/EUWAX**

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Unterteilungsschema der Börse Stuttgart/EUWAX. Entsprechend umfassen Anlageprodukte Basket-, Themen-, Strategie-Zertifikate, Sprint- und Outperformance-Zertifikate, Bonus- und Teilschutz-Zertifikate, Aktienanleihen, Discount- und Rolling-Discount-Zertifikate, Index- und Partizipationszertifikate sowie Garantiezertifikate. Zusätzlich werden seit dem Januarbericht 2005 Express- sowie Hedge Fonds-Zertifikate gesondert ausgewiesen.

Hebelprodukte sind Optionsscheine, Knock-Out- und exotische Produkte (siehe <http://www.boerse-stuttgart.de/derivatematrix>)

### **5. Differenzierung nach der Anlageklasse**

Die Retailprodukte werden nach ihrer Anlageklasse unterschieden. Entscheidend ist dabei die Anlageklasse des Basiswertes. Alle Produkte mit einer Aktienkomponente zählen zu den aktienbasierten Anlage- bzw. Hebelprodukten. Produkte auf reiner Rentenbasis, wie zum Beispiel Indexzertifikate auf den REX, Garantiezertifikate auf den EURIBOR etc. fallen in die Anlageklasse Renten. Die Anlageklasse Währungen und Rohstoffe umfasst Produkte auf Waren, Rohstoffe und Währungen. Hedge Fonds-Produkte werden ebenfalls gesondert ausgewiesen.

## **6. Erhebung der Daten**

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optionale Angaben beinhalten Angaben zum Basiswert und Knock-Out-Schwellen, Marktpreise und das Listing an deutschen Börsen.

## **7. Überprüfung der Selbstverpflichtung**

Die Einhaltung des Ehrenkodex (siehe Anhang 2) wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Insbesondere erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart. Das Börsenlisting, die Kategorisierung der Produkte und die Plausibilisierung der Umsätze und ausstehenden Volumina stehen hierbei im Fokus der Untersuchung.

## **DISCLAIMER**

Die EDG GmbH überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der EDG GmbH keine Gewähr übernommen werden.

## **Copyright**

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der Deutsche Markt für Derivative Produkte, Monatsbericht Mai 2008) erlaubt.